

# Stabsstelle Bürgerbeteiligung: Berichterstattung

16.09.2021

## Initiativantrag

### Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen

Rückblick: Sachstand Ausschuss Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport 01.07.2021

Auf [dein.wiesbaden.de](http://dein.wiesbaden.de) wurde ein Initiativantrag zu Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen eingereicht. Der Antrag wurde auf [dein.wiesbaden.de](http://dein.wiesbaden.de) veröffentlicht und an das Tiefbau- und Vermessungsamt mit der Bitte um Prüfung weitergeleitet.

Das Tiefbau- und Vermessungsamt verweist in seiner Stellungnahme darauf, dass aktuell und zukünftig keine allgemeinen Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen in Planung sind, folglich sei eine Bürgerbeteiligung nicht möglich.

Zuletzt wurde das Thema Trinkwasserbrunnen durch das Stadtplanungsamt sowie das Tiefbau- und Vermessungsamt im Kontext des Projektes „Renovierungsprogramm für die Fußgängerzone (ReFit)“ behandelt. In der Sitzungsvorlage zum Projekt wird im Maßnahmenkatalog auf die „Prüfung der Reaktivierung des Trinkbrunnens in der Alfons-Paquet-Straße und Kirchgasse Ecke Friedrichstraße sowie ergänzend neue Standorte“ verwiesen.

Aktuell befindet sich die Stabsstelle WIEB im Austausch mit dem Stadtplanungsamt, ob und wie eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der angedachten Maßnahmen im Programm „ReFit“ möglich wäre.

Nach Einschätzung der Stabsstelle WIEB ist ein Projekt zur Einrichtung von Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen für das gesamte Stadtgebiet schwer umsetzbar, da durch die Einrichtung und Unterhaltung sehr hohe Kosten entstehen würden.

Aktueller Sachstand 08.09.21

*Rückmeldung des Stadtplanungsamtes:*

Für das Projekt ReFit Fuzo ist keine Bürgerbeteiligung geplant. Es liegt ein entsprechender Beschluss des Umweltausschusses, auf Antrag des Jugendparlaments zur Errichtung von Trinkbrunnen in der Innenstadt, vor. Der Beschluss war Grundlage für die Entscheidung, Trinkbrunnen in das Renovierungsprogramm aufzunehmen.

Die Unterhaltung von Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen ist mit erheblichen finanziellen Aufwand und ständigen Kontrollen der Trinkwasserqualität verbunden. Eine Umsetzung der Trinkwasserbrunnen im ReFit-Programm konnte aus diesen Gründen auch noch nicht final geklärt werden.

*Einschätzung Stabsstelle Bürgerbeteiligung*

Die Rückmeldungen der zuständigen Ämter zeigen, dass das Thema Trinkwasserbrunnen einerseits bereits innerhalb eines anderen Projektes durch die Verwaltung bearbeitet wird, aber vor allem andererseits sehr kritisch bzgl. der Unterhaltung und Kontrolle gesehen wird.

Der Antragssteller vermittelt in seinem Initiativantrag, dass es mehrere Trinkwasserbrunnen und Sprühnebel duschen im Stadtgebiet Wiesbaden geben sollte. Die Einschätzung der Ämter zeigt, dass schon die Reaktivierung zweier bestehender Trinkwasserbrunnen im Innenstadtbereich mit sehr viel Aufwand, Kosten und keiner klaren Umsetzungsmöglichkeit gesehen werden.

Die Stabsstelle Bürgerbeteiligung empfiehlt den Initiativantrag zu Trinkwasserbrunnen und Sprühnebelbuschen nicht weiter zu verfolgen. Die Chancen eine zielführende und erfolgreiche Bürgerbeteiligung umzusetzen sind sehr gering, beide beteiligten Ämter haben sich gegen eine Bürgerbeteiligung ausgesprochen, wären aber maßgeblich für eine Umsetzung verantwortlich.

Wie bereits bei anderen Initiativanträgen ist außerdem auch hier die Kostenfrage für eine Umsetzung des Projektes nicht geklärt.

Eine Erreichung des durch den Antragsteller erhofften Ziels wird als sehr gering eingeschätzt.

## Broschüre ‚Was ist los‘

Vor der Sommerpause ist die neue Broschüre ‚Was ist los‘ erschienen, die wieder drei Projekte der Stadt Wiesbaden sowie die dazugehörige Bürgerbeteiligung vorstellt. Themen sind dieses Mal das Projekt Stadtgrün Wiesbaden, das Ostfeld und der Froschkönig Spielplatz in Dotzheim.

Die Broschüre wird an vielen verschiedenen Standorten in Wiesbaden verteilt und wurde dieses Mal auch an alle weiterführenden Schulen im Stadtgebiet versendet.

## Veranstaltungen in Kooperation mit der Stabsstelle Bürgerbeteiligung

### Diskussionsveranstaltung zum Schulentwicklungsplan, 07.08.21

- Zweite Veranstaltung zur Aufstellung des Schulentwicklungsplans (SEP) 2022-2026
- Entwurf des SEP konnte bis zum 10.09.21 online kommentiert werden, zusätzlich wurde eine Diskussionsveranstaltung angeboten.
- Kommentare zum Entwurf des SEP werden durch Dezernat III zusammengefasst und dem Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaft zur Diskussion vorgelegt.

### Anwohnerinformation Sportpark Rheinhöhe – Verkehrsanbindung

- Informationsveranstaltung für die Zielgruppe Anwohner\*innen des zukünftigen Sportparks Rheinhöhe
- Verkehrsplaner und SEG erläuterten die möglichen Anbindungen des Sportparks Rheinhöhe sowie die Auswirkungen auf die umliegenden Straßen
- Ebenfalls wurden Optionen vorgestellt, um umliegende Straßen vor zu viel Verkehr durch Gäste des Sportparks zu schützen.

## Online - Bürgerbeteiligung auf [dein.wiesbaden.de](https://dein.wiesbaden.de)

### Zweite Beteiligungsphase Stadtgrün Wiesbaden – Quartiersplatz Bülowplatz

Zwischen 16.08.21 und 12.09.21 konnten Bürgerinnen und Bürger Visionen zur Gestaltung des Bülowplatzes bewerten. Die Visionen wurden aus den Ergebnissen der ersten Beteiligungsphase entwickelt. Zusätzlich wurde eine vor-Ort-Sprechstunde durch das beauftragte Planungsbüro angeboten.

### Kommentierung des Entwurfs zum Schulentwicklungsplan 2022-2026

Zwischen 29.06.2021 und 10.09.2021 stand der Entwurf des Schulentwicklungsplans auf [dein.wiesbaden.de](https://dein.wiesbaden.de) zur Diskussion. Alle Inhalte wurden nach Kapiteln aufgeteilt online gestellt und konnten einzeln kommentiert werden.

Der Entwurf des Schulentwicklungsplans wurde auf Grund der Ergebnisse der ersten Informationsveranstaltung im August 2020 sowie der Rückmeldungen von Schulen und Initiativen erstellt. Kommentare und Rückmeldungen zum Entwurf aus dem Beteiligungsprozess werden gesammelt und im zweiten Entwurf als Anmerkungen ergänzt. Der zweite Entwurf des SEP geht dann inkl. der Anmerkungen in den Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaft.